

Wochenprogramm

Heute		20:00 Gebetsabend
Donnerstag	23.03.	12:00 Mittagstisch 19:30 Korpsrat
Samstag	25.03.	10:00-15:00 Cafeteria 18:00 upDate
Sonntag	26.03.	09:30 Gebet 10:00 Gottesdienst, KiGo, Hüeti

Voranzeigen

- 7. April Karfreitag mit allen Sinnen erlebbar machen. Ab 17.00 Uhr.
- 27.-30. April WYNNaexpo -Wir putzen wieder Schuhe!
- 18.-21. Mai Gemeinschaftswochenende im Schwarzwald



Kollektenbeitrag einfach
mit  TWINT
spenden.

PREDIGTNOTIZEN

SONNTAG, 19.03.2023
KORPS AARGAU SÜD



UNTER EINEM OFFENEN HIMMEL LEBEN



Peter Hauri

Text: Joh 15:7-8.14; Ps 22:4; Kol 1:16-17; Mt 6:10; Joh 15:8, 14:9; Ps 16:8

Ziel: Unter einem offenen Himmel leben, heisst in Jesus bleiben.

TEXT

Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, könnt ihr bitten, um was ihr wollt: Eure Bitte wird erfüllt werden. Dadurch, dass ihr reiche Frucht tragt und euch als meine Jünger erweist, wird die Herrlichkeit meines Vaters offenbart. Joh 15:7-8

EINFÜHRUNG

Es ist wichtig, dass jedes Einzelne von uns erleben kann, was es bedeutet täglich unter einem offenen Himmel zu leben. Was wir im eigenen Leben erleben, beeinflusst die Art, wie wir als Gemeinde miteinander leben. Wenn sich unser Wertesystem als Gruppe von Gläubigen an das anpasst, was Gott schätzt und ihm wichtig ist, dann ist das ein Zeichen für seine offenkundige Gegenwart. (Bill Johnson, Bethel Church, Kalifornien)

HAUPTTEIL

Es geht um Gottes Gegenwart

Wenn wir unser Wertesystem an das anpassen, was Gott schätzt und was ihm wichtig ist; wenn das mit uns passiert, kommt es zu Veränderung in uns hinsichtlich dem, was wir lieben und zu einer Veränderung hinsichtlich dem worauf wir unsere Aufmerksamkeit richten. Wenn immer das geschieht, ist die gemeinsamen Auswirkung davon das, was Psalm 22:4 sagt: *Doch du bist heilig, du wohnst in den Lobliedern Israels.*

Wenn Gott seine Gegenwart sichtbar macht, offenbart er seine Herrlichkeit. Gott möchte aber nicht nur, dass wir die Gewissheit darüber haben, dass er da ist. Er möchte eine persönliche Begegnung mit uns haben!

Oder anders gesagt: Was ist das Wichtigste im Himmel? Es sind nicht die goldenen Strassen, es ist nicht das gläserne Meer. Es ist die Gegenwart Gottes. Er ist der Einzige, auf den wir uns konzentrieren auf den wir uns ausrichten, er ist der Einzige der wichtig ist. Unser ganzes Leben wird von ihm, von seiner offenbaren Gegenwart, aufrechterhalten. (-> Kol 1:16-17)

Gottes Gegenwart ist das Wichtigste. Darauf wollen wir uns ausrichten. Es geht darum, ein Volk zu sein, das auf der Erde betet: *dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden!* Wir müssen uns an die Werte des Himmels anpassen. Sie stehen an erster Stelle. Es geht darum, der Gegenwart von Gottes Geist Raum zu geben.

Bleibt in mir

Was bedeutet es, in Ihm zu bleiben Manchmal wird dieser Vers auf einen religiösen Begriff reduziert, statt ihn als das zu verstehen, was er wirklich ist: Es geht um eine andauernde persönliche Erfahrung. Was Jesus hier wirklich sagt, ist: Bleib mit mir verbunden, bleibe in mir. Lebe mit dieser Erkenntnis darüber, wer du bist. Lebe mit der Erkenntnis darüber, wer du bist und wo du bist. Du bist unmissverständlich in der Gegenwart Gottes!

Bleibt in mir, sagt Jesus, lasst meine Worte in euch bleiben. Das ist die Bestätigung dafür, dass ich der bin, von dem Er sagt, dass ich es bin - sein Freund. *Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch gebiete.* (Joh 15:14) Das ist deshalb so, weil sein ewiges und lebendiges Wort, das Wort Gottes, in meinem Herzen wohnt und ich dem, was Er mir sagt, Raum gebe.

Dieses Wort weckt in mir neu Sehnsucht, immer wieder neu zu Jesus zu kommen. Ganz in seine Nähe. In seinem Wort zu bleiben, im Wort, das ich gerade las in der Stillen Zeit, und es wirken zu lassen. Weil es lebendig ist. In Jesus bleiben, sein Wort in mir bleiben lassen löst einen Prozess in mir aus. Sein kraftvolles, vom Heiligen Geist durchdrungenes Wort, verwandelt mich und durchdringt alles, was ich bin.

SCHLUSS

Wie gut gelingt es uns in Ihm zu bleiben? In Ihm ist alles, was den Himmel ausmacht auf die Erde gekommen. In Ihm ist die Gegenwart Gottes, des Vaters, auf die Erde gekommen. *Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen.* (Joh 14:9) sagt er zu Philippus. In Ihm lebe ich jederzeit unter einem offenen Himmel. Weil er die Tür ist (Joh 10:9). Ja, im Heiligen Geist, im Geist Christi, ist alles, was den Himmel ausmacht in mich hineingekommen. In Ihm hat Gott in mir Wohnung genommen.

Ich habe den HERRN stets vor Augen – sagt König David. Dies spricht von einer Entscheidung, die David getroffen hat, um Gott in seinem Leben an die erste Stelle zu setzen. Auch wir dürfen uns immer wieder neu auf den Herrn ausrichten, uns aufmachen, in Seine liebende und reinigende Gegenwart eintauchen, Ihm immer ähnlicher werden und zunehmen an geistlicher Kraft und Stärke in Ihm.

FRAGEN

- Wie stark sind wir als Gemeinde auf die Gegenwart Gottes ausgerichtet?
- Wie gut gelingt es mir persönlich, in Jesus zu bleiben?
- Was nehme ich aus dieser Predigt mit und setze es diese Woche um?